

Welcher Ausbildungsberuf soll es bei Dir werden ?

Damit Du Dich für einen Beruf entscheiden kannst, solltest Du zunächst wissen, welche anerkannten dualen Ausbildungsberufe es gibt. Das sind etwa 350 ! Natürlich hast Du nicht bei allen Ausbildungsberufen Chancen auf einen Ausbildungsplatz, aber wissen was läuft, ist total wichtig. Wertvolle Informationen zu Ausbildungen und auch zum Thema Berufsvorbereitung bekommst Du auf folgenden Internetseiten:



- www.hwk-hamburg.de = Handwerkskammer Hamburg > Ausbildung
- www.hk24.de = Handelskammer Hamburg > Aus- und Weiterbildung > Ausbildungsberatung
- www.schuelerpool.info = Siehe unter „Aktuelles“
- www.ichblickdurch.de = Hamburger Bildungsatlas

Auf diesen Seiten findest Du auch die wichtigsten Ausbildungsplatzbörsen für Hamburg, auf denen die Betriebe und Bildungsträger ihre Ausbildungsplatzangebote für Dich präsentieren.

AUFGABE [1] DREI BERUFSWÜNSCHE

Solltest Du noch keinen klaren Berufswunsch haben, dann überlege, was Du gut kannst. Oder frage Deine Eltern, Lehrer oder Freunde, welcher Ausbildungsberuf zu Dir passen könnte. Betrachte dann die Liste der Ausbildungsberufe unter: www.ausbildungplus.de/azubis/info_zq/abb/index.html und notiere drei für Dich interessante Berufe!



- Ausbildungsberuf 1
- Ausbildungsberuf 2
- Ausbildungsberuf 3

Im Berufenet kannst Du die Chancen ermitteln, die Du mit Deinem Schulabschluss bei diesen Ausbildungen hast. Siehe: <http://berufswahl.lernnetz.de> ▶ [Bildungswege](#) ▶ [Betriebliche Ausbildung](#) ▶ [Neue Ausbildungsverträge](#)

AUFGABE [2] AUSBILDUNGSINFOS SAMMELN

Samme Informationen zu einem Deiner ausgewählten Ausbildungsberufe indem Du die folgenden Fragen beantwortest! Informationen zu Ausbildungsberufen findest Du unter: <http://www.ausbildungplus.de/azubis/planet.html>.

1. Wie lange dauert eine duale Berufsausbildung ? =
2. Welche versch. Richtungen kann man in der Ausbildung wählen ? =
3. Nenne zwei typische Arbeiten/ Aufgaben in der Ausbildung =
4. Welchen Schulabschluss muss ich mit bringen ? =
5. Welche Schulfächer sind für den Beruf besonders wichtig ? =
6. Benötige ich Vorerfahrungen für die Ausbildung ? =
7. Wie bewerbe ich mich am Besten ? =

ÜBERSICHT: Ausbildungsberufe im Kfz-Bereich

Handwerklich-technische Ausbildungsberufe

■ Kraftfahrzeug-Mechatroniker/in

Bei der täglichen Werkstattarbeit sind Kfz-Mechanik und Kfz-Elektronik nicht mehr zu trennen. Fast alle Funktionen im Fahrzeug werden elektronisch kontrolliert, da ist viel Fachwissen nötig. Innerhalb der Ausbildung zum Mechatroniker werden deshalb die Bereiche Mechanik als auch Elektronik ausgebildet. Früher gab es hierfür zwei verschiedene Ausbildungsberufe: Den "Kfz-Mechaniker" und den "Kfz-Elektriker". Die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker beinhaltet vier Fachrichtungen.

- [Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Personenkraftwagentchnik \(> BERUFENET\)](#)
- [Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Nutzfahrzeugtechnik \(> BERUFENET\)](#)
- [Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Motorradtechnik \(> BERUFENET\)](#)
- [Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Fahrzeugkommunikationstechn \(> BERUFENET\)](#)



[Infos findest Du unter www.berufenet.de]

■ Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik

Fahrzeugkarosserien sind heute das Ergebnis einer ingenieurwissenschaftlich begründeten Konstruktionsarbeit. Neue Werkstoffe, unterschiedliche Materialkombinationen und wesentlich engere Toleranzen erfordern neue Reparaturtechniken. Die damit verbundenen umfassenden handwerklichen Qualifikationen erfordern einen eigenständigen Beruf:



■ Fahrzeuglackierer/in



Eine Bandbreite von ca. 25.000 exakt aufeinander abgestimmten Lackrezepturen und Farbtönen, serienmäßige Uni- oder Metallic-Lacke, individuelle Sonderfarbtöne sowie Effektlacke kennzeichnen die Vielfalt der Autofarben. Die Weiterentwicklung der Reparaturlacke, die von Hand bei einer Reparaturlackierung auf die Karosserieteile wie z.B. Hauben oder Türen etc. aufzutragen sind, erfolgt permanent und unterliegt einer ständigen Kontrolle hinsichtlich der Umweltverträglichkeit.

■ W e i t e r e handwerklich-technische Ausbildungsberufe

- Hinweise zum Ausbildungsberuf Kfz-Servicemechaniker/in: www.kfz-servicemechaniker.de.
- Hinweise zu den Berufen im Zweiradbereich: www.zweiradberufe.de.
- Alle handwerklich-technischen Ausbildungsberufe findest Du unter: www.hwk-hamburg.de > Ausbildung > Berufe von A-Z.

Kaufmännische Ausbildungsberufe

■ Automobilkaufmann/frau

Der Beruf Automobilkaufmann/kaufmännischen Anforderungen des Kfz-erster Linie in Autohäusern, aber auch bei Niederlassungen tätig.



Automobilkauffrau ist ganz konkret auf die Gewerbes ausgerichtet. Automobilkaufleute sind in Automobilherstellern und Importeuren sowie in deren

■ Bürokaufmann/frau

Der innerbetriebliche Ablauf eines Kfz-Betriebes muss reibungslos funktionieren. Dazu gehört unter anderem umfangreiches Fachwissen in Buchführung, Rechnungs- und Auftragsbearbeitung, aber auch in Finanzierung und Versicherung von Fahrzeugen. Der Einsatz moderner Informations- und Kommunikationssysteme der Kfz-Branche unterstützt die schnelle Bearbeitung von Aufträgen und Daten. Alles in allem sind Bürokaufleute die "Controller" im Betrieb.



[Quelle: www.autoberufe.de]

BIST DU AN EINEM DER BERUFE IM KFZ-BEREICH INTERESSIERT ?

Dann sammle weitere Informationen und Erfahrungen in diesem Berufsfeld. Vielleicht planst Du ja eine Berufsvorbereitung, ein kurzes Praktikum oder auch ein Langzeitpraktikum ... ?

Denn, durch Praktika lernst Du das Berufsfeld, Deine eigenen Fähigkeiten und die Ausbildungsbetriebe besser kennen. Vielleicht bekommst Du dann durch das Praktikum einen betrieblichen Ausbildungsplatz oder einen BaE-Platz (= Betriebsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen wie Übungswerkstätten).

Weitere Informationen über verschiedenen *Wege*, die Du nach der Schule gehen kannst, sowie Bewerbungsvorlagen findest Du unter: www.schuelerpool.info .



Viel Erfolg auf Deinen „Praktikums- und Ausbildungswegen“ !